ANTRAG

Gremium: Mitgliederversammlung

Beschlussdatum: 08.07.2023

Tagesordnungspunkt: #15 Inhaltliche Anträge

A13NEU: Hochschulen für Angewandte Wissenschaften NEU

Antragstext

12

19

20

21

22

23

"Fachhochschulen wollen einen neuen Namen", lauteten unlängst zahlreiche 1 Pressemitteilungen. Wiedergegeben wurden die Stimmen der Österreichischen Fachhochschulkonferenz, die in der Namensänderung eine Chance auf einen anderen Zugang zum Hochschultyp sehen. Als Hochschulen für angewandte Wissenschaften 4 will dem internationalen Namensvorbild "Universities of Applied Sciences" nachgekommen werden. Vorteile erhofft man sich in der internationalen 6 Wettbewerbsfähigkeit und der höheren öffentlichen Wertigkeit der Bezeichnung. 7 8 Als Liberale unterstützen wir die Bemühungen, das Ansehen der österreichischen 9 Bildungseinrichtungen zu erhöhen und stehen auch in der Namensgebung für

10 Autonomie. Daher unterstützen wir die Forderung der Fachhochschulkonferenz nach 11

einer gesetzlichen Verankerung der Möglichkeit, Fachhochschulen in Hochschulen

für Angewandte Wissenschaften umbenennen zu können.

13 Mit einer reinen Namensänderung ist es aber nicht getan. Der 30-jährige FH-Sektor muss sich weiterentwickeln und genau dieser Entwicklungs- und 14 Finanzierungsplan des BMBWF sorgt in den letzten Monaten für Diskussion. Wir 15 JUNOS unterstützen die Fachhochschulkonferenz in ihrer kompletten Ablehnung des 16 Entwurfs des Entwicklungs- und Finanzierungsplans unter folgenden Begründungen: 17

- Der Entwurf ist kein Finanzierungsplan, da er unter den gegebenen Umständen keine auch nur annähernd ausreichende Finanzierung vorsieht.
- Der Entwurf ist kein Entwicklungsplan. Er sieht keinen weiteren Ausbau der Studienplätze vor, was den bestehenden Fachkräftemangel weiter verschärft.
- Dem Entwurf fehlen jegliche innovative, zukunftsgerichtete Maßnahmen, was unweigerlich zu einem Qualitätsverlust auf dem Rücken der Studierenden

- führt. Dies werden wir so nicht hinnehmen!
- Wir JUNOS unterstützen die Forderung nach echten Verhandlungen auf Augenhöhe unter Einbindung sämtlicher relevanter Stakeholder (FHK, ÖH, etc.) und fordern die Implementierung unseres Fachhochschulprogramms im neuen Entwicklungs- und
- Finanzierungsplans des BMBWF für die Fachhochschulen.

Beschluss:

29

30

31

33

34 35

36

- Neuverhandlung des Entwicklungs- und Finanzierungsplans der Fachhochschulen für eine moderne, zukunftsgerichtete und innovative Zukunft des FH-Sektors entlang unseres Fachhochschulprogramms.
- Verankerung der gesetzlichen Möglichkeit der autonomen Umbenennung von Fachhochschulen zu Hochschulen für Angewandte Wissenschaften im Fachhochschulgesetz.

Referenzen:

- https://orf.at/stories/3317166/
- https://www.derstandard.at/story/2000146604317/fachhochschulen-wollen-einen-
- 39 <u>neuen-namen</u>
- 40 https://www.ots.at/presseaussendung/OTS 20230124 OTS0042/fachhochschulen-lehnen-
- den-entwurf-des-entwicklungs-und-finanzierungsplans-ab-und-weisen-ihn-in-seiner-
- 42 <u>gesamtheit-zurueck</u>
- https://www.ots.at/presseaussendung/OTS 20230201 OTS0095/fhv-plaene-des-
- 44 wissenschaftsministeriums-fuer-fachhochschulen-mutlos-und-rueckschrittlich